



**PCT**  
WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM  
Internationales Büro  
INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE  
INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

<p>(51) Internationale Patentklassifikation <sup>6</sup> : <b>H04Q 11/04, H04M 1/00</b></p>	<b>A1</b>	<p>(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: <b>WO 99/35874</b></p> <p>(43) Internationales Veröffentlichungsdatum: 15. Juli 1999 (15.07.99)</p>
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 48%;"> <p>(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE98/03533</p> <p>(22) Internationales Anmeldedatum: 1. Dezember 1998 (01.12.98)</p> <p>(30) Prioritätsdaten: 198 00 645.4      9. Januar 1998 (09.01.98)      DE</p> <p>(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT [DE/DE]; Wittelsbacherplatz 2, D-80333 München (DE).</p> <p>(72) Erfinder; und (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): SCHNEIDER-HUFSCHMIDT, Matthias [DE/DE]; Löheweg 16a, D-80997 München (DE).</p> <p>(74) Gemeinsamer Vertreter: SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT; Postfach 22 16 34, D-80506 München (DE).</p> </div> <div style="width: 48%; vertical-align: top;"> <p>(81) Bestimmungsstaaten: JP, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).</p> <p><b>Veröffentlicht</b> <i>Mit internationalem Recherchenbericht. Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist; Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.</i></p> </div> </div>		

(54) Title: VIDEO TELEPHONE WITH IMAGE MEMORY

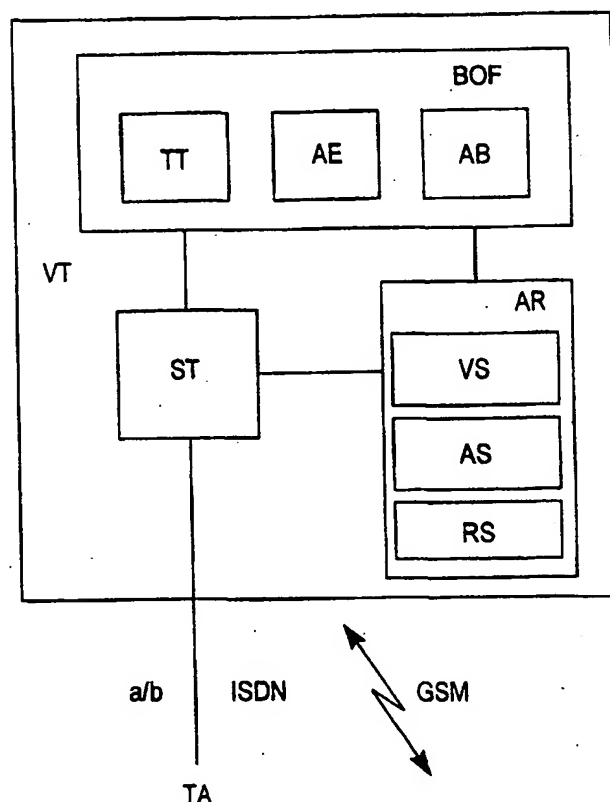
(54) Bezeichnung: VIDEOTELEFON MIT BILDSPEICHER

(57) Abstract

The invention relates to a video communications terminal (VT) comprising an address book (AB) the entries of which can be shown on a display device (AE). The invention provides for a video memory (VS) in which images, especially still frames, corresponding to the entries can be stored.

(57) Zusammenfassung

Die Erfindung betrifft ein Videokommunikationsendgerät (VT), mit einem Adressbuch (AB), dessen Einträge auf einer Anzeigeeinrichtung (AE) darstellbar sind. Erfindungsgemäß ist ein Videospeicher (VS) vorgesehen, in den Bilder, insbesondere Standbilder, zugehörig zu den Einträgen abspeicherbar sind.



### LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidshan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland	ML	Mali	TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	MN	Mongolei	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	IE	Irland	MR	Mauretanien	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MW	Malawi	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MX	Mexiko	US	Vereinigte Staaten von Amerika
CA	Kanada	IT	Italien	NE	Niger	UZ	Usbekistan
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NL	Niederlande	VN	Vietnam
CG	Kongo	KE	Kenia	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
CH	Schweiz	KG	Kirgisistan	NZ	Neuseeland	ZW	Zimbabwe
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	PL	Polen		
CM	Kamerun	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CN	China	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien		
CU	Kuba	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
CZ	Tschechische Republik	LI	Liechtenstein	SD	Sudan		
DE	Deutschland	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
DK	Dänemark	LR	Liberia	SG	Singapur		
EE	Estland						

## Beschreibung

## Videotelefon mit Bildspeicher

- 5 Die Erfindung betrifft ein Videokommunikationsendgerät gemäß dem Oberbegriff des Patentanspruchs 1.

Ein solches Videokommunikationsendgerät kann beispielsweise ein Videotelefon sein, das auch unter Verwendung eines Personalcomputers realisiert sein kann. Ein solches Videotelefon weist im Allgemeinen ein Adressbuch beziehungsweise Telefonbuch auf, in dem Namen von Personen und Firmen sowie die zugehörigen Rufnummern gespeichert sind. In diesem Adressbuch kann geblättert werden, wobei die einzelnen oder auch mehrere  
10 Einträge auf einer Anzeigeeinrichtung, beispielsweise einem LC-Display, dargestellt werden. Die Anzeige der Einträge kann auch auf einem Bildschirm erfolgen, der zur Video-Darstellung des Kommunikationspartners dient.

- 20 Die einzelnen Einträge in dem Telefonbuch, in dem beispielsweise über 100 Rufnummern gespeichert sein können, können durch Eingabe von Namen beziehungsweise Teilen eines Namens oder durch Blättern gesucht werden.

- 25 Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, die Bedienung eines solchen Adressbuches bei einem Videokommunikationsendgerät zu verbessern.

Diese Aufgabe wird durch die im Patentanspruch 1 angegebenen  
30 Merkmale gelöst.

Im Folgenden wird die Erfindung anhand eines in der Zeichnung dargestellten Ausführungsbeispiels beschrieben.

- 35 In der einzigen Figur ist ein Videotelefon VT als Beispiel für ein Videokommunikationsendgerät dargestellt.

Das Videotelefon VT weist eine Bedienoberfläche BOF auf, die auch interaktiv ausgebildet sein kann. Die Bedienoberfläche BOF weist beispielsweise eine Tastatur TT, eine Anzeigeeinrichtung AE und ein Adressbuch AB auf. Wie schon ausgeführt, kann die Tastatur TT durch Schaltflächen auf einer berührungssensitiven Oberfläche realisiert sein. Die Anzeigeeinrichtung AE kann beispielsweise ein LC-Display oder auch ein Bildschirm des Videotelefons VT sein.

Das Videotelefon VT weist eine Steuerung ST auf. In der Steuerung ST sind in diesem Beispiel alle Funktionen des Videotelefons VT zusammengefasst, die für den Aufbau einer Audio- und/oder Videoverbindung, sowie zur Durchführung derselben notwendig sind. Die Steuerung ST ist mit der Bedienoberfläche BOF und mit einem Anrufbeantworter AR verbunden.

Das Videotelefon VT ist über eine Teilnehmeranschlussleitung TA mit einem Kommunikationsnetz verbunden. Das Kommunikationsnetz, über das die anderen Kommunikationsteilnehmer erreichbar sind, kann ein analoges Telefonnetz a/b, ein digitales, beispielsweise ISDN-Netz, oder auch ein schnurloses oder drahtloses Funknetz, beispielsweise nach dem GSM- oder dem DECT-Standard sein.

Der Anrufbeantworter AR ist mit der Bedienoberfläche BOF verbunden. Der Anrufbeantworter AR dient normalerweise zur Aufzeichnung von ankommenden Gesprächen, das heißt von Audiosignalen. Er weist hierzu einen Audiospeicher AS beziehungsweise Sprachspeicher auf. Der Anrufbeantworter AR kann zusätzlich einen Rufnummernspeicher RS aufweisen, in den die Rufnummern der anrufenden Kommunikationsteilnehmer gespeichert werden. Der Bediener des Videotelefons VT kann dann bei einem solchen Komfortendgerät die Rufnummer aus dem Rufnummernspeicher RS in das Adressbuch AB übernehmen, und mit dem zugehörigen Namen des Teilnehmers ergänzen.

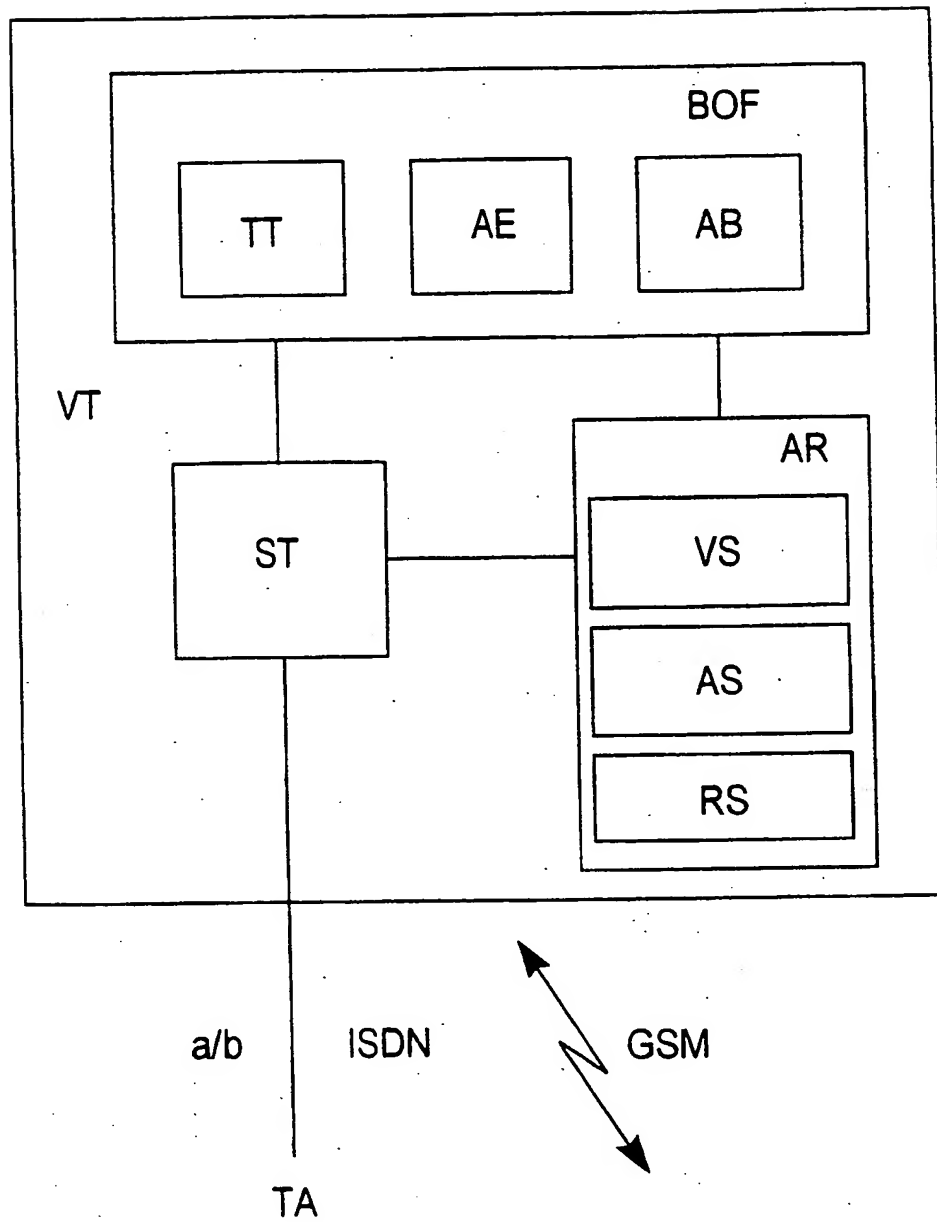
Erfindungsgemäß ist im Videotelefon VT ein Videospeicher VS zur Aufnahme von Videodaten vorgesehen. Dieser Videospeicher VS kann dem Anrufbeantworter AR zugeordnet sein. Zusätzlich zu den Audiodaten wird dann bei einer Videoverbindung zu einem Kommunikationsteilnehmer ein Bild desselben im Videospeicher VS abgelegt. Dieses Bild, oder auch eine Bildsequenz, wird aus der übertragenen Bildfolge während der Videoverbindung herausgenommen. Bei der Speicherung von Rufnummern aus der Anrufliste des Anrufbeantworters AR hat bei dem erfindungsgemäßen Videotelefon VT der Benutzer die Möglichkeit, ein Standbild aus den korrespondierenden gespeicherten Videodaten in sein Adressbuch AB zu übernehmen. Dadurch ist ihm die Möglichkeit gegeben, in seinem Adressbuch AB nach Bildern seiner Gesprächspartner zu suchen. Darüber hinaus ergibt sich mit derartigen „Passfotos“ im Adressbuch AB die Möglichkeit, eine direktmanipulative Benutzeroberfläche für das Videotelefon VT zu gestalten. Hierbei kann beispielsweise durch ein Antippen des Bildes, das auf einer berührungssensitiven Oberfläche dargestellt ist, eine Verbindung zu dem zugehörigen Teilnehmer aufgebaut werden.

Zur Aufnahme der Videobilder kann das Adressbuch AB einen eigenen Videospeicher besitzen. Es kann aber auch im Videotelefon VT ein gemeinsamer Videospeicher VS vorgesehen sein, der gleichzeitig für die Funktionen des Anrufbeantworters AR und des Adressbuches AB dient. Der Videospeicher VS kann auch als externer Speicher realisiert sein, beispielsweise durch einen Videorecorder. Die Verbindung zwischen Videotelefon VT und Videospeicher VS kann als eine Infrarot-Übertragungsstrecke ausgebildet sein.

## Patentansprüche

1. Videokommunikationsendgerät (VT),  
mit einem Adressbuch (AB), dessen Einträge auf einer Anzeige-  
5 einrichtung (AE) darstellbar sind,  
gekennzeichnet durch,  
einen Videospeicher (VS), in den Bilder, insbesondere Stand-  
bilder, zugehörig zu den Einträgen abspeicherbar sind.
- 10 2. Videokommunikationsendgerät nach Anspruch 1  
dadurch gekennzeichnet, dass  
die Bilder als Suchkriterium verwendbar sind.
3. Videokommunikationsendgerät nach Anspruch 1 oder 2,  
15 dadurch gekennzeichnet, dass  
direkt unter Verwendung der Bilder eine Audio- und/oder Vi-  
deo-Verbindung zu einem Kommunikationsteilnehmer aufbaubar  
ist.
- 20 4. Videokommunikationsendgerät nach einem der Ansprüche 1 bis  
3,  
dadurch gekennzeichnet, dass  
die Bilder jeweils während einer Videoverbindung zu einem  
Kommunikationspartner in den Videospeicher (VS) abspeicherbar  
25 sind.

1 / 1



## INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/DE 98/03533

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER  
 IPC 6 H04Q11/04 H04M1/00

According to International Patent Classification (IPC), or to both national classification and IPC

## B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 6 H04Q H04M

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

## C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	"CALLING CARD INTERFACE FOR VISUAL TELEPHONY" IBM TECHNICAL DISCLOSURE BULLETIN, vol. 35, no. 4B, 1 September 1992, pages 291-293, XP000313950 see the whole document ---	1-4
X	US 5 533 110 A (PINARD D L ET AL) 2 July 1996 see column 3, line 55 - column 4, line 51; figures 1-3 --- -/-	1-3

☒ Further documents are listed in the continuation of box C.

☒ Patent family members are listed in annex.

## \* Special categories of cited documents :

"A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance

"E" earlier document but published on or after the international filing date

"L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)

"O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means

"P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

"&" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

18 May 1999

Date of mailing of the international search report

04/06/1999

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2  
 NL - 2280 HV Rijswijk  
 Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,  
 Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Vercauteren, S



## INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/DE 98/03533

## C.(Continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	<p>NIETZER P ET AL: "AN ISDN TERMINAL WITH A GRAPHICAL TELEPHONE INTERFACE. EIN ISDN -ENDGERÄT MIT GRAPHISCHER TELEFONBEREICH", ITG-FACHBERICHTE, vol. 113, no. 10, 16 May 1990, pages 145-152, XP000618983 see page 146, line 26 - page 150, line 20; figures</p>	1-3

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/DE 98/03533

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
US 5533110 A	02-07-1996	CA 2163948 A	30-05-1996
		DE 19543870 A	30-05-1996
		GB 2295747 A	05-06-1996
-----			

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Inter. onales Aktenzeichen

PCT/DE 98/03533

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES  
IPK 6 H04Q11/04 H04M1/00

Nach der internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

## B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 6 H04Q H04M

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

## C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie <sup>a</sup>	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	"CALLING CARD INTERFACE FOR VISUAL TELEPHONY" IBM TECHNICAL DISCLOSURE BULLETIN, Bd. 35, Nr. 48, 1. September 1992, Seiten 291-293, XP000313950 siehe das ganze Dokument ---	1-4
X	US 5 533 110 A (PINARD D L ET AL) 2. Juli 1996 siehe Spalte 3, Zeile 55 - Spalte 4, Zeile 51; Abbildungen 1-3 --- -/--	1-3

☒ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

☒ Siehe Anhang Patentfamilie

<sup>a</sup> Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen:

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderscher Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderscher Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann nahelegend ist

"Z" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

18. Mai 1999

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

04/06/1999

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde  
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2  
NL - 2280 HV Rijswijk  
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,  
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Vercauteren, S

## C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie <sup>2</sup>	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	NIETZER P ET AL: "AN ISDN TERMINAL WITH A GRAPHICAL TELEPHONE INTERFACE. EIN ISDN -ENDGERÄT MIT GRAPHISCHER TELEFONOVERFLÄCHE" ITG-FACHBERICHTE, Bd. 113, Nr. 10, 16. Mai 1990, Seiten 145-152, XP000618983 siehe Seite 146, Zeile 26 - Seite 150, Zeile 20; Abbildungen -----	1-3

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichung, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/DE 98/03533

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 5533110 A	02-07-1996	CA 2163948 A	30-05-1996
		DE 19543870 A	30-05-1996
		GB 2295747 A	05-06-1996
<hr/>			

**THIS PAGE BLANK (USPTO)**